



Fachpraxis für Wirbelsäulentherapie

Markus Herrig

Osteopath D.O., Heilpraktiker

Nicole Herrig

Osteopathin D.O., Physiotherapeutin, Heilpraktikerin

Osteopathie Was ist das ?

Die Osteopathie, begründet von Andrew Taylor Still (USA 1828 -1917), ist ein naturheilkundliches, manuelles Diagnostik und Therapiekonzept.

Der Osteopath erspürt Verspannungen, Fehlstellungen, Blockaden und energetische Mangelzustände des Bewegungsapparates.

Auch Funktionsstörungen der Faszien und Gewebe, sowie der Körperflüssigkeitssysteme und Organe werden untersucht und Dysfunktionen durch tasten erspürt, **welche oft die wahren Ursachen sind.**

Das wichtigste Diagnostikum des Osteopathen ist eine ausführliche Anamnese und Untersuchung.

Die Osteopathie besteht aus 3 Kernbereichen :

- **Parietaler Bereich:** Espüren und Lösen von Dysfunktionen und Mobilitätseinschränkungen der Gelenke, Knochen, Muskeln, Bänder und Faszien
- **Visceraler Bereich:** Ertasten von Mobilitäts und Mobilisationsstörungen der Organe und ihren umliegenden Strukturen sowie deren Behandlung
- **Cranialer Bereich:** Espüren, Befunden und Behandeln des Schädels, dessen Verbindung zum Kreuzbein (Os Sacrum) sowie des Liquorsystems.
Therapieansätze auf körperlicher und emotionaler Ebene.

Eine Dysfunktion der Leber kann z. B. Nackenbeschwerden und Kopfschmerzen verursachen. Wir prüfen Einschränkungen und korrigieren sie nötigenfalls mit speziellen Techniken.

Der Osteopath geht davon aus:

- **Alles hängt mit Allem zusammen – Holoistisches System**
- **Funktion bedingt Struktur und umgekehrt**
- **Der Körper besitzt die Fähigkeit sich selbst zu regulieren.**

Wir müssen nur die Voraussetzungen dafür schaffen!